

	<p>Objekt: Byzanz: Manuel I. von Trapezunt</p> <p>Museum: Digitales Münzkabinett des Historischen Instituts, Abt. Alte Geschichte, und des Instituts für Altertumskunde, Abt. Byzantinistik Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln 49 (0)221/470 2525 peter.franz.mittag@uni-koeln.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: KR_B0235</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Nimbierter Heiliger Eugenius frontal stehend, mit Mantel; er hält Langkreuz in der Rechten. Im Feld links O/A/Π/O, rechts EV/Γ/E/NI.

Rückseite: Manuel I. frontal stehend, mit Krone mit Pendilien und im Loros; er hält Labarum in der Rechten und Volumen (Schriftrolle) oder Akakia in der Linken. Im Feld oben rechts die Hand Gottes. Im Feld links M/N/Λ, rechts O/K/M.

Provenienz: Sammlung Krengel

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.87 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1238-1263

wer

wo Trabzon

Beauftragt wann

wer Manuel I. (1238-1263), Kaiser von Trapezunt (um 1218-1263)

wo

Besessen wann

wer Elke Krengel

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Jochen Krengel (1951-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Manuel I. (1238-1263), Kaiser von Trapezunt (um 1218-1263)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Asper
- Christliche Ikonographie
- Herrscherrepräsentation
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- O. Retowski, Die Münzen der Komnenen von Trapezunt (1974), 119-153, Typ m..